



# ANDREAS-**UPDATE** GYMNASIUM

4. Update | Schuljahr 2017/2018 | 04. Juli

## Termine

### Sprechzeiten des Sekretariats in den Ferien

05.07.2018  
06.07.2018

15.08.2018  
16.08.2018  
17.08.2018

jeweils von 9 bis 12 Uhr

### Nachprüfungen schriftlich

15.08.2018, 10.00 Uhr

### Nachprüfungen mündlich

17.08.2018

### 1. Schultag

20.08.2018  
Sek I: 8.00 Uhr  
Sek II: 9.50 Uhr  
Feierliche Einschulung der 5. und 7. Klassen: 10.00 Uhr

### Kennenlernfahrt Kl. 5 & 7

22. - 24.08.2018

### 1. Gesamtkonferenz

03.09.2018

### Elternversammlungen

03. - 14.09.2018

### 1. GSV

17.09.2018

### 1. GEV

27.09.2018

### 1. Schulkonferenz

01.10.2018

### 1. Elternsprechtage

14.10.2018

## Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebe an der Schule Interessierte,

das 2. Schulhalbjahr verging wieder wie im Fluge, durch Ferien, Feier- und Brückentage sowie Prüfungszeiten zeitlich arg geschmälert. Jede Klassenstufe hatte so ihr Päckchen zu tragen. Die 5. Klasse und die 7. Klassen kämpften um das Bestehen der Probezeit, die 8. Klassen arbeiteten sich durch die VERA-Vergleichsarbeiten, die 9. Klassen bekamen während des dreiwöchigen Betriebspraktikums Eindrücke in die verschiedensten Berufszweige, die 10. Klassen stellten sich den Prüfungen zum MSA, der 11. Jahrgang sammelte fleißig Zensurenpunkte für das Abitur und der 12. Jahrgang absolvierte die Abiturprüfungen. Nun ist es geschafft, das 2. Schulhalbjahr. Die Anstrengungen haben sich gelohnt, die Zensuren stehen fest, die Zeugnisse sind geschrieben und liegen bereit. Die letzten Tage waren für schöne Gemeinschaftserlebnisse gedacht. In der Berlinwoche gingen viele Schülerinnen und Schüler auf Klassenfahrt oder lernten ihre Stadt als aktive, informative Metropole mit tollen Freizeitmöglichkeiten kennen.

Es ist der gängige Schuljahresablauf, dass uns am Ende des Schuljahres Schülerinnen und Schüler verlassen, um am OSZ, an der Fach- oder Fachhochschule, der Universität weiter zu lernen oder ein soziales Jahr zu absolvieren. In diesem Juli verlassen leider auch etliche Lehrkräfte die Schule und das aus verschiedensten Gründen: Frau Kubale, Frau Wackwitz, Herr Koppisch und Herr Mäthing gehen in die Pensionierung, Herr Preußner arbeitet in einem anderen Bundesland und Frau Ghaffar Hashemi, Frau Schröder, Frau Michel und Herr Rademacher in einer anderen Schule Berlins weiter und Frau Casparè tritt ihre Arbeit in der Senatsverwaltung an.

Liebe Kolleginnen und Kollegen, wir wünschen Ihnen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt!!

Tja, und nun klopfen die Ferien an die Tür.

Ich wünsche Euch und Ihnen einen erholsamen und sonnigen Sommer.

Bis zum Wiedersehen alles Gute!

Eure / Ihre Schulleiterin Dr. Birgit Strohmeyer

## Schulinspektionsbericht 2017

Die dritte Runde der Schulinspektion ist absolviert und der Bericht wurde veröffentlicht. Das Inspektionsteam hat die Schule von außen in den Blick genommen und gibt mit diesem Bericht eine Rückmeldung zur Qualität und zum aktuellen Entwicklungsstand der Schule. Einen Auszug aus dem Bericht ist auf der Website des Agym zu finden. Den vollständigen Bericht können sich alle Interessierten auf der Website der Behörde herunterladen.

(Frau Strohmeyer)

## Preisverleihung Be smart, don't start

Am 12.06.2018 nahmen sechs Klassen des Andreas-Gymnasiums an der Preisverleihung für rauchfreie Schulklassen teil. Unsere Schule konnte zwar quantitativ nicht wirklich abräumen, dafür aber erhielt die 9.1 einen Hauptgewinn: 300€ für die Klassenkasse!

Nicht rauchen zahlt sich aus! Wir sind stolz auf unsere "smarten" Andreaner.

(Frau Uhlitzsch)

## Andreaner bei der deutschen Schulschachmeisterschaft

*[Dies ist ein kleiner Auszug, wer mehr über die Schulschachmeisterschaft und unsere Schach-AG erfahren möchte, findet diesen und viele andere Berichte auf unserer Website]*

Am 03. Mai war es soweit. In seiner ersten Schulschachsaison überhaupt konnte die Mannschaft des Agym bei der Deutschen Meisterschaft in der WK III die Figuren rücken. WK III? Quasi die Altersklasse U15. Wie waren wir da hingekommen? Eigentlich hatte Berlin nur zwei Plätze, die vom Otto-Nagel-Gymnasium und dem Käthe-Kollwitz-Gymnasium wahrgenommen wurden. Doch Mecklenburg-Vorpommern konnte keinen Vertreter schicken und da im Schach eine ungerade Teilnehmerzahl nicht schön ist, konnte eine Berliner Mannschaft als Gerademacher nachrücken. Das Herder-Gymnasium wollte nicht, so wurde die viertbeste Berliner Mannschaft gefragt. Und das waren wir... In der ersten Schulschachsaison für das Andreas-Gymnasium überhaupt schaffen wir keine Wunder, sind aber auch nicht chancenlos. Am Ende steht einer Verbesserung um 1 Platz. Mit etwas mehr Glück hätte es auch mehr werden können, aber wir haben nun ein Jahr Zeit zur Verbesserung der Spielstärke und wollen nicht mit dem Schicksal hadern. Dass wir überhaupt teilnehmen konnten, war schon eine

s u p e r  
Erfahrung und  
e i g e n t l i c h  
haben wir ja  
nur für das  
n ä c h s t e J a h r  
trainiert, damit  
wir d a n n  
r i c h t i g  
z u s c h l a g e n  
können.

(Hr. Sill)



## Wandbild am Agym

Vom 12.2.2018-14.6.2018 gestalteten die Schüler der 10.3 im Rahmen des Kunstunterrichts bei Frau Engel ein Wandbild mit dem Künstler DAG im Flur zur Kantine.

(Frau Engel)



## Netzwerktreffen der „KinderNotHelfer im Agym“ 2018

Am 6. Juni trafen sich die „KinderNotHelfer“ in der Aula zum 4. Netzwerktreffen in diesem Schuljahr. Zu diesem Netzwerk gehören 94 Schülerinnen und Schüler aus 15 Klassen. Sie arbeiten in Länder-Teams und engagieren sich für die Nöte der Kinder in 26 Ländern. Die gesammelten Spenden betragen in diesem Schuljahr 5000.00 €.

Durch die Länder-Projekte sind wir mit fast allen Problemen unserer Welt konfrontiert:

- Straßenkinder in Pakistan
- verlassene Säuglinge in Bangladesch
- Ausbildung im Kosovo
- Syrische Flüchtlinge im Libanon
- sexueller Missbrauch von Kindern in Bolivien
- .... um nur einige Beispiele zu nennen.

Extra aus Duisburg angereist, berichtete die Leiterin für die Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit der Kindernothilfe Frau Susanne O'Byrne von der weltweiten Arbeit der KNH und der momentanen Hilfe für Rohingya-Flüchtlinge in Bangladesch.

Um ein Zeichen gegen ausbeuterische Kinderarbeit zu setzen, formierten sich alle auf dem großen Schulhof zu einem Ausrufezeichen. Auch im neuen Schuljahr wollen wir ein „Ausrufezeichen!“ für die Notlagen anderer Kinder in anderen Ländern durch unsere Arbeit setzen. (Die KinderNotHelfer im Agym)

## Doppelter Erfolg beim „Ultimate Frisbee“

Am 25. Mai fand die 6. Berliner Schulmeisterschaft im Ultimate Frisbee statt. In der Altersklasse ab 9. Klasse starteten insgesamt 21 Teams, neben einigen Berliner Schulen waren auch Teams aus Brandenburg, Rostock und Leipzig dabei. Nachdem unsere Jungs in den vergangenen Jahren nicht in die ganz vorderen Ränge eingreifen konnten, (Platz 4 und 9) traten sie heute hochmotiviert zu ihrem letzten Turnier im Trikot des Andreas Gymnasiums an. Denn nur Nicola ist nächstes Jahr noch Schüler, während Olli, Paul, Felix, Johannes, Usama, Johann und Marcus gerade ihr Abitur bestreiten. Wir waren also sowohl vom Alter als auch von der Anzahl an Vereinsspielern den meisten Teams überlegen.

In den drei Spielen der Vorrunde und im Halbfinale zeigte sich dies mit deutlichen Siegen, wobei die Jungs sehr fair gespielt haben, bescheiden blieben und den gegnerischen Rookies Hinweise und Tipps gaben. Ultimate ist ein körperloses Spiel und wird ohne Schiedsrichter gespielt. Vielmehr lebt es vom sogenannten "Spirit of the Game": Jede Entscheidung wird gemeinsam getroffen, das Spiel wird im Anschluss im Spiritkreis gemeinsam ausgewertet und jede Mannschaft schätzt im Nachhinein schriftlich die Regeleinhaltung, die Kommunikation und die Fairness beider Teams ein. Neben dem sportlichen Gewinner gibt es somit am Ende des Tages auch den Spirit-Sieger! Und in diesem Jahr schätzten unsere Gegner uns im Durchschnitt am besten ein und die Jungs konnten sich über viel Anerkennung und eine Frisbee-Scheibe freuen!

Im Finale wurden die Jungs dann auch sportlich zu Höchstleistungen herausgefordert, schließlich standen auf der anderen Seite die Mädchen und Jungen aus ihrem Verein. Es gab ein schnelles Spiel auf technisch und taktisch hohem Niveau, bei dem sich die Jungs des Andreas Gymnasiums sehr konzentriert zeigten, alles investierten und nach spannenden 20 Minuten am Ende mit 7:3 deutlich gewinnen konnten!

Eine souveräne sportliche Leistung wurde gekrönt durch den Fairness-Erfolg, Herzlichen Glückwunsch!  
(Frau Heuer)



## Andreas-Gymnasium

Koppenstraße 76  
10243 Berlin

Tel.: 030 2936 9020  
Fax.: 030 2936 90 2199  
buero@andreas-schule.org

### Schulleitung

Frau Dr. Strohmeyer  
schulleitung@andreas-  
schule.org

### Elternsprecher

Herr Schwarz  
gev-vorstand@andreas-  
schule.org

### Schülersprecher

agym.sv@gmail.com

Felix Schneider:  
xilefschneider@gmx.de



### Vorsitzende des Fördervereins

Frau Gibbe-Emonvomwan  
foerderverein@andreas-  
schule.org

IBAN  
DE96 1007 0024 0213 8964 00

BIC  
DEUT DEDB BER

## NET-Piloten werden aktiv gegen Mediensucht!

Während Schüler, Lehrer und Eltern die Handynutzung an unserer Schule diskutieren, betonen Befürworter die Chancen und Gegner die Gefahren einer umfassenden Handyfreiheit. Passend dazu startete im April ein neues Projekt, das sich einer dieser Gefahren, nämlich der Mediensucht, stellt und entgegentritt. Die frisch ausgebildeten NET-Piloten haben sich freiwillig bereit erklärt, Workshops durchzuführen, in denen unterschiedliche Übungen und Spiele durchgeführt werden, die zur Diskussion über den eigenen Gebrauch von Smartphones, Computern und Spielkonsolen anregen. Ziel des Workshops ist es, die Teilnehmenden in ihrer Mediennutzung so zu stärken, dass sie auch in Zukunft alles im Griff behalten und keiner Mediensucht verfallen. Die 90-minütigen Workshops wurden erstmals am 8./9. Mai in allen siebten Klassen durchgeführt. (Frau Renne und Herr Baran)



## Impfbus der Charité

Vom 16.04. – 20.04.2018 stand der Impfbus der Charité auf unserem Schulhof, eine hochmoderne, medizinisch modern ausgerüstete „rollende Arztpraxis“. Sowohl Schülerinnen und Schüler als auch Lehrkräfte nutzten das mobile Impf- und Präventionsangebot und konnten sogar notwendige fehlende Schutzimpfungen, wie die Tetanus-Impfung, nachholen oder die Impfücke, z. B. die zweite Impfung gegen Masern, die für einen lebenslangen Schutz notwendig ist, schließen. Da gesundheitsbewusstes Verhalten auf Wissen basiert, klärte das medizinische Personal im Gespräch als auch in Workshops Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse über das Immunsystem und die Notwendigkeit von Impfungen auf und sensibilisierte für gesundheitsbewusstes Verhalten (Frau Strohmeyer).

